

Zeitschrift: Theologische Zeitschrift
Band: 27 (1971)
Heft: 5

Endseiten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 06.10.2024

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



*Das Vermächtnis
eines
großen Gelehrten*

Martin Noth

**Aufsätze zur biblischen Landes-
und Altertumskunde**

Herausgegeben von Hans Walter Wolff

2 Ganzleinen-Bände im Schuber, zusammen 940 Seiten, DM 180,-
Subskriptionspreis (verlängert) bis 31. 12. 1971 DM 160,-

Martin Noths Aufsätze zur biblischen Landes- und Altertumskunde markieren einen großen Fortschritt der Palästina-Wissenschaft. Sie gehören zum unentbehrlichen Handwerkszeug aller Fachgelehrten des Alten Testaments, wollen sie doch fast ausnahmslos ein besseres Verständnis alttestamentlicher Texte und bestimmter Phasen der Geschichte Israels ermöglichen. Wesentliche Partien gehen nicht weniger die Ägyptologen und die Assyriologen an, wie die Reihen der Studien zu den Wegen der Pharaonenheere und zu den Mari-Texten schon auf den ersten Blick zeigen. Darüber hinaus aber sind die Aufsätze vorzüglich geeignet, alle archäologisch interessierten Kreise am Beispiel biblischer Altertumskunde in ein sachgemäßes Forschen einzuführen und Ergebnisse zu vermitteln, auf denen künftige Studien aufbauen können und müssen.

Nicht zuletzt gelten diese Bände den Theologen. Martin Noth sah die Gefahr des Mißbrauchs der Archäologie durch die Theologie; zugleich sah er aufrichtige theologische Forschung gefährdet durch unsachgemäß betriebene Archäologie. Seine theologische und archäologische Leidenschaft in dieser Sache hat er wiederholt in grundsätzlichen Ausführungen dargelegt. Sie sind seinem Willen entsprechend an den Anfang dieser Sammelbände gestellt worden. Alle Einzeluntersuchungen werden damit in das rechte Licht gerückt.

* Ein Sonderprospekt (Format DIN A 5) mit kompletter Inhaltsangabe der beiden Bände steht zur Verfügung.

Neukirchener Verlag

Auslieferung Schweiz: Christl. Verlagshaus, CH-3000 Bern 7, Nägeligasse 4, Postf. 10



Gesellschaft und Theologie

in Gemeinschaft mit dem
Matthias-Grünwald-Verlag, Mainz

Chr. Kaiser Verlag München

Abteilung: Systematische Beiträge

Ernst Feil

Die Theologie Dietrich Bonhoeffers

Hermeneutik – Christologie – Weltverständnis. 432 Seiten. Snolin DM 29.–/Fr. 35.70

Gehören bei Dietrich Bonhoeffer Lebensvollzug und Theologie untrennbar zusammen, so ist diese Arbeit der großen Biographie Eberhard Bethges an die Seite zu stellen: was dort historisch zur Entfaltung kommt, wird hier theologisch verifiziert. Mit dieser Arbeit erscheint die seit langem erwartete Gesamtdarstellung der Bonhoefferschen Theologie, die in der internationalen Literatur maßgebenden Rang einnehmen wird.

Abteilung: Sozialwissenschaftliche Analysen

Konrad Raiser

Identität und Sozialität

George Herbert Meads Theorie der Interaktion und ihre Bedeutung für die theologische Anthropologie. 216 Seiten. Snolin DM 16.50/Fr. 20.50

Theologie wie Anthropologie befinden sich in einer Krise durch die Auflösung des traditionellen Gottesbildes wie des traditionellen Menschenbildes. Raisers Arbeit stellt sich dieser Problematik im Versuch einer theologischen Anthropologie. Als Leitfaden dazu dient das Werk des amerikanischen Sozialphilosophen und Sozialpsychologen George Herbert Mead (1863–1931), das hier eine erste umfassende Interpretation in deutscher Sprache erfährt.

Abteilung: Praxis der Kirche

Hans-Dieter Bastian (Hg)

Kirchliches Amt im Umbruch

296 Seiten. Snolin DM 24.–/Fr. 29.50

Aufgabe des Bandes ist es, die theologische Begründung des Pfarramtes, seine kirchensoziologische und kirchenorganisatorische Beschreibung, Erfahrungsaspekte der allgemeinen und speziellen Praxis, Zukunftsperspektiven der Planung, Reform und Erwartung miteinander zu verschränken, und zwar zu gleichen Teilen von katholischer und protestantischer Seite.
